



Binninger Anzeiger

Die Wochenzeitung mit amtlichen Publikationen der Gemeinde Binningen

Die Gemeinde informiert	Seiten 2, 3
Vorschau	Seite 4
Kirchliches	Seite 5

WOLLEN SIE...

mit erneuerbarer Energie warm duschen? Oder interessieren Sie sich für Sonnen-Energie? Dann haben wir das Richtige für Sie.



HW HUGENSCHMIDT + WEISS AG
WÄRMETECHNIK
www.huwe.ch info@huwe.ch
4102 Binningen Tel. 061 421 40 63

Libellen in der Herzogenmatt

Wärmt es im Frühsommer richtig auf, können wir die Libellen im Naturschutzgebiet bei ihren Flugkünsten beobachten. Überall, wo es im Gebiet Wasser hat, treffen wir diese Tiere, sei es beim Jagen über dem Wasser, beim Paarungsflug, sei es, wenn die Weibchen Eier ablegen oder ihr Revier gegenüber Artgenossen verteidigen. (Libellen stechen aber nicht). Je mehr der Sommer einzieht, desto mehr Arten können wir entdecken. In der Schweiz gibt es 74 Arten. In der Herzogenmatt sind sicher 23 Arten nachgewiesen, darunter die im Jahr 2008 im Naturschutzgebiet neu entdeckte Feuerlibelle, die auch im 2009 bereits nachgewiesen worden ist. Sie stammt aus dem Mittelmeerraum und ist vermutlich mit den starken Südwinden zu uns getrieben worden. Libellen sind ausgezeichnete Flieger.

Schaut man in der Erdgeschichte zurück, so erfährt man, dass bereits vor etwa 280 bis 230 Millionen Jahren (in der Permzeit) Libellen gelebt haben. Wir können drei Haupttypen unterscheiden:

1.) Grosslibellen (Aeschna-Typ) 6 bis 8 cm lang (z.B. Königlibelle und Mosaikjungfer). Sie haben einen kräftigen Körper und einen schlanken Hinterleib. Hinter- und Vorderflügel sind verschieden gestaltet und auch in Ruhestellung geöffnet. 2.) Libellula-Typ mit ihrem abgeplatteten Hinterleib (z.B. Blattbauchlibelle). Bei diesem Typ sind die

Flügel mit einem Endfleck verziert und in Ruhestellung leicht nach vorne und schräg nach unten gestellt. 3.) Kleinlibelle, etwa 3 cm lang (z. B. Azurjungfer). Ihr Hinterleib ist lang und extrem dünn. Die Flügel sind in Ruhestellung nach hinten oben zusammengeklappt.

Die Libellen fangen ihre Beute in der Luft. Sobald sie auf Beutejagd sind, breiten sie die Beine zu einem nach vorn offenen «Fangkorb» aus, in dem die Beute «landet». Die Unterlippe der Libellen ist wie eine Schüssel geformt. Sie dient als Unterlage (kleiner Teller), auf der im Fluge das Beutetier zerlegt und dann verspeist wird. Bedenkt man, dass diese Tiere bis 50 Stundenkilometer schnell fliegen, so ist ein Aufprall eines Beutetiers (Insekt) gewaltig. Die Kraft des Aufpralls trifft durch den faszinierenden Körperbau genau in den Schwerpunkt. Der Schwerpunkt eines jeden Flugkörpers ist der Ort, an dem die Schwerkraft (Erdschwerkraft) angreift. – [Der Schwerpunkt ist nicht identisch mit dem aerodynamischen Zentrum (Neutralpunkt) eines Flugkörpers, wo alle aerodynamischen Kräfte einwirken]. – Wird dieser Schwerpunkt über seinen Grenzbereich verschoben, so kann der Flugapparat unkontrollierbar werden, oder gar abstürzen. Die Natur bietet hier eine wunderbare Konstruktion, damit kein Absturz eintritt.

Der Lebenszyklus der Libelle ist



Im Naturschutzgebiet Herzogenmatt: Blauflügel Prachtlibelle Foto: Georg Bohrer

erstaunlich. Beginnen wir mit dem Paarungsrad. Das Männchen packt das Weibchen mit seinem zangenartigen Hinterende am Kopf, dann krümmt das Weibchen seinen Hinterleib nach vorne zum Begattungsorgan, das sich am Brustende des Männchens befindet. Beide Tiere bilden so ein Paarungsrad. Sie bleiben auch während der Begattung beweglich und flugfähig. Nach der Begattung wirft das Weibchen entweder die Eier ins Wasser ab (bei Grosslibellen) oder dringt mit Hilfe eines Legeappara-

tes in die Wasserpflanzen ein und legt die Eier dort ab (bei Kleinlibellen). Bald schon schlüpfen die wasserbewohnenden Libellenlarven aus den Eiern. Diese als Räuber im Wasser lebenden Larven atmen über Darmkiemen. Sie wachsen in 7 bis 15 Häutungen zum Adulttier heran und steigen danach an einer Wasserpflanze aus dem Wasser empor. Bald schon schlüpfen die Libellen; zurück bleiben die leeren Larvenhäute (Exuvie) an den Pflanzen hängen, der Lebenszyklus schliesst sich. *huj*

23. LAR Vereinsmeisterschaft 2009



U12W: Isabel Scala

Am Mittwochnachmittag, den 10. Juni 2009 wurde auf dem Sportplatz Spiegelhof die diesjährige Vereinsmeisterschaft der LAR Binningen ausgetragen. Ein Dank an die Gemeinde Binningen, die Platz und Infrastruktur auch in diesem Jahr wieder zur Verfügung gestellt hat.

In diesem Jahr war die Ankündigung «Achtung !! Dieser Wettkampf findet bei jeder Witterung statt !!» nicht als Drohung zu verstehen, sondern als Ausdruck der Hoffnung auf einen sonnigen Nachmittag. Es hat geholfen. Zum Wettkampfbeginn nach 14 Uhr waren die Anlagen einsatzbereit, vorbereitet von fleissigen Helfern/-innen am Vormittag. Es war trocken, sonnig und nicht zu heiss.

Die Mädchen und Jungen im Alter von unter 18 Jahren bis unter 8 Jahren absolvierten einen Dreikampf

mit Sprint, Weitsprung und Ballwurf / Kugelstossen. Quer durch alle Jahrgänge kamen fast alle Kinder, so dass insgesamt knapp 70 Sportler/-innen zur diesjährigen Meisterschaft antraten. Nach dem Wettkampf und bis zur Rangverkündigung gab es für alle gespendeten Kuchen und Getränke, sowie die heiss geliebten Hot Dogs. Medaillen gab es für die drei Erstplatzierten und für alle ein kleines Geschenk

Ein Dank an die Sponsoren: die Gemeinde Binningen, die Basellandschaftlichen Kantonalbank, die Migros, die TriTec, den Valsler Heimservice und Adrian Schwab (privat) für Ihre Unterstützung.

Hier alle Siegerinnen und Sieger pro Alterskategorie:

Mädchen: Anja Puccetti (U18), Sara Boltshauser (U16), Katja Büchel (U14), Isabel Büchel (U12), Alina Stähelin (U10), Michelle Bossart (U8).

Jungen: Michael Amacker (U18), Manuel Stähelin (U16), Samuel Renggli (U14), Tim Ohnmacht (U12), Quimey Stähelin (U10), Livio Meier (U8).

Alle Ergebnisse finden sie auf unserer Homepage www.lar-binningen.ch

Ein grosses Dankeschön gebührt dem gesamten Trainerinnen und Trainerstab, sowie allen Helferinnen und Helfern, den Müttern und den Vätern, und auch dem Vorstand der LAR, die mit grossem Engagement und viel Spass den Mädchen und Jungen eine tolle Vereinsmeisterschaft 2009 organisiert und durchgeführt haben.

Ein Bericht über die Schüler Mehrkampf Meisterschaften beider Basel vom 14. Juni 2009 in Therwil ist schon in Vorbereitung. *ak*



Siegerehrung: v.L. Flavian Zwicky, Yannick Bossart, Livio Meier, Simon Herrenschild, Matteo Cencigh, Deniz Imal, Roman Gauck, Kaan Korkmaz, Emanuel Fabbri. Die Dame im Hintergrund Charlotte Marti. Fotos: Urs Wyss



Die mit 3 Jahren jüngste Teilnehmerin: Olivia Cencigh



U16W: Sara Boltshauser

Die Gemeinde informiert

kurz und bündig

Mitwirkungsbericht, Teilzonenplan «Kronenmatten Nord»

Die Binninger Bevölkerung ist aufgerufen worden, zum überarbeiteten Teilzonenplan Kronenmatten Nord, Erweiterung Sozialversicherungsanstalt BL, allfällige Vorschläge oder Einwände einzubringen. Bis zum 22. Mai sind seitens der Bevölkerung keine Anträge eingegangen. *Der Gemeinderat*

Quartierkompostplätze Binningen

Öffnungszeiten während der Sommerferien vom 27. Juni bis 8. August: Meiriacker: samstags von 9.00 bis 9.30 Uhr, Weihermatt: montags von 18.00 bis 18.30 Uhr, Schafmattweg: mittwochs von 18.00 bis 18.30 Uhr, Spiegelfeld: samstags von 10.30 bis 11.00 Uhr.

Bitte keine Plastiksäcke vor den Kompostplätzen deponieren. Haben Sie noch Fragen, rufen Sie an! Edith Egli-Bussinger Telefon 061 302 06 44.

Kompostgruppe
Verein Ökogemeinde Binningen

Abfuhr von Sperrgut ist gebührenpflichtig!

Bei der wöchentlichen Kehrichtabfuhr (Kleinsperrgut) und bei der Grobsperrgutabfuhr, welche drei Mal pro Jahr stattfindet, hat sich in letzter Zeit herausgestellt, dass viele der zu entsorgenden Sperrgutgegenstände nicht mit Kehrichtmarken versehen sind. Wir möchten an dieser Stelle in Erinnerung rufen, dass die Abfuhr von Sperrgut (Klein- und Grobsperrgut) kostenpflichtig ist, da die Entsorgung analog dem Kehricht erfolgt. Nicht mit den entsprechenden Marken versehene, bereitgestellte Abfälle werden nicht entsorgt sondern stehengelassen.

Für Klein- und Grobsperrgut gelten folgende Tarife für Einzelstücke oder gebündelte Waren: bis 5 kg: CHF 2.20 (1 Kehrichtmarke), bis 15 kg: CHF 6.60 (3 Kehrichtmarken), bis 30 kg: CHF 13.20 (6 Kehrichtmarken), maximales Einzelgewicht 30 kg, Das Gewicht von Waren, welche nicht gewogen werden können, ist abzuschätzen.

Die nächsten Daten für die Grobsperrgutabfuhr sind der 25. Juni und der 24. September 2009 (jeweils Ost- und Westplateau zusammen).

Leinenpflicht für Hunde

Von April bis Juli gilt beim Waldspaziergang für alle Hunde Leinenpflicht. Die Leinenpflicht im Wald und an Waldrändern dient dem Schutz des Jungwildes. In dieser Zeit sind die Muttertiere trächtig oder mit neugeborenen Kitzen unterwegs. Diese Leinenpflicht gilt im ganzen Kanton. Das Nichteinhalten kann mit einer Busse bestraft werden.

Gemeinde Binningen

Gemeindeverwaltung

Sekretariat Soziale Dienste (Sozialhilfe/Vormundschaft), Primarschule, Musikschul- und Kindergarten sekretariat
Curt Goetz-Strasse 1

Bauabteilungen
Hauptstrasse 36

Telefonzentrale Tel. 061 425 51 51

Öffnungszeiten:
Montag 8.00 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag 9.30 bis 11.30 Uhr
13.30 bis 18.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch
Freitag 9.30 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 16.00 Uhr

Ausserhalb der Öffnungszeiten:
Termine nach Vereinbarung

Gemeindepolizei: ausserhalb der Öffnungszeiten über Polizei Basellandschaft, Stützpunkt Binningen: Tel. 061 425 65 65.

Gemeindepräsident
Termine nach Vereinbarung

Einwohnerrat

Einladung zur Einwohnerrats-Sitzung

Montag, 22. Juni 2009, 19.00 Uhr,
Kronenmattsaal.

Traktanden**Wahl Präsidium für 2009/10**

1. Antrag des Gemeinderats vom 2.6.2009: Wahl des Präsidiums; Gesch. Nr. 51

Wahl Vizepräsidium für 2009/10

2. Antrag des Gemeinderats vom 2.6.2009: Wahl des Vizepräsidiums; Gesch. Nr. 52

Ersatzwahl für Wahlbüro

3. Antrag des Gemeinderats vom 26.5.2009: Ersatzwahl eines Mitglieds des Wahlbüros für die restliche Amtsperiode bis 30.6.2012; Gesch. Nr. 49

Ersatzwahlen GRPK

4. Antrag des Gemeinderats vom 2.6.2009: Ersatzwahl von drei Mitgliedern und eines stellvertretenden Mitglieds in die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission; Gesch. Nr. 50

Jahresbericht 2008

5. Bericht/ Antrag des Gemeinderats vom 21.4.2009 und Bericht / Antrag der GRPK vom 4.6.2009: Jahresbericht 2008; Gesch. Nr. 40

Schlossacker, Zentrum für Wohnen und Pflege

6. Zweiter Bericht der Bau- und Planungskommission vom 3.6.2009: Schlossacker, Zentrum für Wohnen und Pflege; Gesch. Nr. 19b

Abwasserleitungen Tiefengrabenstrasse

7. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 28.4.2009: Bewilligung einer Investitionsausgabe von CHF 1,25 Mio. für Abwasserleitungsbauten an der Tiefengrabenstrasse; Gesch. 53

Sanierung Sekundarschulanlage Spiegelfeld

8. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 2.6.2009: Investitionsausgabe von CHF 580'000 für einen Generalplanauftrag zur Sanierung der Sekundarschulanlage Spiegelfeld Nord und der Aula; Gesch. Nr. 54

Volksinitiative: Primarschule im Quartier

9. Stellungnahme / Antrag des Gemeinderats vom 2.6.2009: Formuliert Volksinitiative: Primarschule im Quartier; Gesch. Nr. 38

Teilzonenplanung Kronenmatten

10. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 2.6.2009: Teilzonenplan mit Teilzonenreglement und Baulinienplan Kronenmatten; Gesch. Nr. 30

Pendente Vorstösse

11. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 2.6.2009: Pendente parlamentarische Vorstösse (Rückständebericht); Gesch. Nr. 48

Wahlbüro

12. Schriftliche Antwort des Gemeinderats vom 2.6.2009 zur Interpellation SVP: Binninger Wahlbüro; Gesch. Nr. 42

Tai Chi in den Schlosspark

13. Interpellation SP: Verlegung des Tai Chi's in den Schlosspark, Antwort des Gemeinderats; Gesch. Nr. 47

Diverses

Nach der Sitzung wird ein Apéro serviert.

Die Sitzung ist öffentlich. Die Unterlagen zu den Traktanden finden Sie auf der Homepage www.binningen.ch, unter Politik oder erhalten Sie unentgeltlich auf der Gemeindeverwaltung, Abteilung Zentrale Dienste.

Vorschau Einwohnerratssitzung vom 22. Juni**Sanierung Sekundarschulanlage Spiegelfeld Nord und Aula**

Der bauliche Zustand der Sekundarschulanlage Spiegelfeld Nord sowie der Aula ist schlecht. Die Anlage muss dringend saniert werden. Kanton und Gemeinde haben entschieden, gemeinsam die bevorstehende Sanierung zu planen. Vorgesehen ist, dass der Kanton die Sanierung ausführt. Die geplante Instandstellung erfolgt unabhängig von der Frage der Umsetzung von HarmoS und des Schulraumabtausches zwischen Primar- und Sekundarschule. Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat eine Investition von 580'000 Franken für die Generalplanung der Sanierung.

Formulierte Volksinitiative: Primarschule im Quartier

Im Juli 2008 ist eine kommunale formulierte Volksinitiative «Primarschule im Quartier» eingereicht worden. Mit dieser soll die Gemeinde verpflichtet werden, in den fünf Quartieren, in denen sich heute eine Primarschule befindet, weiterhin eine Primarschule zu führen sowie an insgesamt zehn Standorten Kindergärten anzubieten. Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat, die Initiative abzulehnen. Sie widerspricht unter anderem der geltenden Schulraumplanung in Binningen, erschwert die geplante Zusammenführung der Sekundarschule an einem Standort und führt zu massiven Mehrkosten.

Jahresbericht sowie Rechnung 2008

Die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) hat den Jahresbericht 2008, der die Jahresrechnung und zehn Leistungsberichte umfasst, behandelt und zuhanden des Einwohnerrats verabschiedet. Das Resultat der Jahresrechnung fällt – wie in den vergangenen Jahren – positiv aus. Die

Gemeinde kann auch im 2008 einen sehr guten Rechnungsabschluss verzeichnen. Dies erlaubt, weitere Rückstellungen für das Alters- und Pflegeheim Schlossacker zu bilden sowie sämtliche Investitionen sofort abzuschreiben.

Die GRPK empfiehlt dem Einwohnerrat, die Anträge zu genehmigen. Der Gemeinderat legt dem Einwohnerrat erneut eine ausgeglichene Rechnung für das Jahr 2008 vor. Gemäss dem vor drei Jahren eingeführten Verwaltungssystem mit einer wirkungsorientierten Verwaltung (WoV) verabschiedet der Einwohnerrat zehn Leistungsaufträge und genehmigt für jeden Leistungsauftrag ein Globalbudget. Mit der Rechnung überprüft der Einwohnerrat nun, ob diese Leistungsaufträge erfüllt und die jeweiligen Budgetvorgaben eingehalten wurden. Die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission hat dazu die Leistungsberichte im Einzelnen geprüft und die Auswertung in einem Bericht festgehalten.

Die weiteren Traktanden sowie alle Vorlagen der Einwohnerratssitzung siehe Gemeindehomepage: www.binningen.bl

Mittagstisch Binningen, es hat noch Plätze frei

Falls Ihr Kind bereits im laufenden Schuljahr den Mittagstisch besucht, so gilt Ihr Kind ohne entsprechende Kündigung für das kommende Semester als angemeldet. Trotzdem bitten wir Sie, uns im jeden Fall bis zum 22. Juni erneut ein Anmeldeformular ausgefüllt zuzustellen. Für Fragen oder weitere Formulare wenden Sie sich direkt an Judith Flück, Schulsekretariat Binningen unter Tel. 061 425 53 51, jeweils Dienstag-, Donnerstag- und Freitagvormittag.

Note «sehr gut» für die Feuerwehr Binningen

Die gesamte Binninger Feuerwehrmannschaft vor dem Feuerwehrmagazin. Ganz rechts (stehend): Hauptmann Thomas Cadruvi. Bild zVg

Auch dieses Jahr hat die Feuerwehr Binningen bei der kantonalen Alarmübung die Note «sehr gut» erhalten. Mit 8 Minuten und 16 Sekunden liegt sie deutlich unter der vorgegebenen Zeit. Die kantonalen Alarmübung findet jedes Jahr statt und wird nicht vorher angekündigt.

Am Dienstag, den 9. Juni um 9.00 Uhr ist die Feuerwehr Binningen durch den Vertreter des Kantons, den stellvertretenden Feuerwehrinspektor Oberstleutnant Daniel Goepfert, während der Arbeitszeit mit einem Übungsalarm auf Herz und Nieren geprüft worden.

Um 9.00 Uhr erhielt die Feuerwehr Binningen den Alarm mit der Meldung «Kellerbrand, Curt-Gotz Strasse, Binningen». Als die Mannschaft den Alarm erhielt, machten sich die Feuerwehrleute direkt von der Arbeit auf dem schnellsten Weg zum Feuerwehr Magazin Binningen. Kurz nach dem Alarm trafen die ersten im Magazin ein und zogen sich innert Sekunden in die Brandschutzausrüstungen um.

Erst dann sahen sie Oberstleutnant Daniel Goepfert vor dem Magazin stehen, mit der Nachricht, dass es sich um die kantonale Alarmübung handelte. Diese Information muss den Feuerwehren mitgeteilt werden, da es seit ein paar Jahren verboten ist, Übungen mit

Blaulicht und Sirene durchzuführen.

Diese Tatsache liess uns nicht zögern, wie bei einem echten Einsatz alles zu geben. Als erstes rückte der Einsatzleitwagen mit Hauptmann Thomas Cadruvi zum Objekt aus, um den Auftrag vom Inspezienten entgegen zu nehmen und sich ein Bild der Situation zu machen. Weitere Fahrzeuge rückten aus und meldeten sich beim Einsatzleiter. Als erstes musste eine Leiter ans Objekt gestellt, dann eine Transportleitung und eine Löschleitung bis zum Objekt gelegt und das Tanklöschfahrzeug in Betrieb genommen werden. Weiter mussten sich sechs Feuerwehrleute mit schwerem Atemschutz ausrüsten.

Alle diese Aufgaben wurden schnell und präzise ausgeführt, um die Vorgaben des Kantons zu erfüllen. Um die Note «sehr gut» zu erhalten, müssen alle Abläufe und Aufträge innerhalb von zehn Minuten ausgeführt sein.

Die Feuerwehr Binningen braucht, vom Erhalten des Alarms über das Einrücken ins Magazin bis zum Ausführen dieser Aufgaben, nur 8 Minuten und 16 Sekunden und erhielt, wie bei allen bis jetzt durchgeführten Alarmübungen, die Note «sehr gut». Einmal mehr konnte die Feuerwehr Binningen ihre Stärken unter Beweis stellen.

Amtsblatt

Amtsblatt Nr. 24 vom 11. Juni 2009**Baugesuche**

Nr. 1065/2009. Bauherrschaft: Kuhn-Gilgen St. und A., Bündtenmattstrasse 81, 4102 Binningen. Projekt: Anbau an Einfamilienhaus, Parzelle Nr. 2377, Bündtenmattstrasse 81. Projektverantwortliche Person: Hernbal Alfred Architekt, Hauptstrasse 22, 4102 Binningen.

Nr. 1075/2009. Bauherrschaft: Sarasin Catherine, Gartenstrasse 18, 4102 Binningen. Projekt: Wintergartenanbau, Parzelle Nr. 422, Gartenstrasse 18. Projektverantwortliche Person: Abt Architekten AG, Paradiesstrasse 60, 4102 Binningen.

Grundbucheintragen

Ehevertrag, Parz. 2941: 282 m² mit Gebäude, Bollwerkstrasse 92, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage «Holeeholzacker». Veräusserer: Altiparmakian Rodolf, Binningen, Eigentum seit 23.8.1995. Erwerber zu GE: Gütergemeinschaft (Altiparmakian Rodolf, Binningen; Gleisberg Altiparmakian Dagmar, Binningen).

Kauf. Parz. 3367: 347 m², Gartenanlage «Bruederholzrain». Veräusserer: Schnetz-Scheidegger Evelyn, Basel, Eigentum seit 3.1.2006. Erwerber: Streule-Kohler Katharina, Binningen.

Kauf. StWE-Parz. S7900: 206/1000 ME an Parz. 2490 mit Sonderrecht an Wohnung A im Sockelgeschoss und Erdgeschoss, mit Keller KA im Untergeschoss, mit Gartenabstellraum A im Sockelgeschoss; StWE-Parz. S7905: 26/1000 ME an Parz. 2490 mit Son-

derrecht an Hobby-/Fitnessraum F im Untergeschoss. Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Anderson-Martinoli Dionigia, Binningen; Anderson Martin Bryan, Oberwil BL; Axyz Immobilien AG, Niederlenz, Niederlenz AG; Trinkler Bruno, Basel), Eigentum seit 8.6.2006. Erwerber: Gunzenhauser Bernhard, Binningen.

Kauf. StWE-Parz. S8315: 92/1000 ME an Parz. 1699 mit Sonderrecht an Wohnung C im 1. Obergeschoss sowie Keller C im Kellergeschoss. Veräusserer: Rosenmund Immobilien AG, Basel, Eigentum seit 10.2.2009. Erwerber zu je 25/100: Di Paola Michele, Binningen, Di Paola Basile Agnese, Binningen, Di Paola Raffaele, Binningen, Di Paola Miriam, Binningen.

Kauf. ME-Parz. M8352: 1/17 ME an Parz. S8324 mit ausschliesslichem Benützungrecht an Einstellplatz P10. Veräusserer: Rosenmund Immobilien AG, Basel, Eigentum seit 10.2.2009. Erwerber zu je 25/100: Di Paola Michele, Binningen, Di Paola Basile Agnese, Binningen, Di Paola Raffaele, Binningen, Di Paola Miriam, Binningen.

Kauf. Parz. 2975: 4344 m² mit Baurecht belegte Grundstücksfläche «Holeeholzacker». Veräusserer: Einwohnergemeinde Binningen, Binningen, Binningen, Eigentum seit 26.11.1968. Erwerber zu 177/1000, 39/1000 GE: Einwohnergemeinde Binningen, Binningen, Binningen, Einf. Gesellschaft OR 530 (Pampoukas-Kohler Vasilios, Binningen; Pampoukas-Kohler Vera, Binningen).

Die Gemeinde informiert

Schule

Englischunterricht für die Begabtengruppe «Binninger Füchse»

Die «Binninger Füchse» sind eine altersgemischte Begabtenfördergruppe, welche jeden Mittwochvormittag ausserhalb der Regelklasse unterrichtet wird.

Seit März befasst sich die Begabtengruppe der «Binninger Füchse» jeweils am Mittwochvormittag mit dem Thema Englisch. Wir lernten Dialoge, zum Beispiel einen Begrüssungsdialog, und konnten damit einfache Gespräche führen. Weiter übten wir bis hundert

zählen, wir lernten die Farben und die Namen der Früchte. Damit konnten wir einfache Sätze bilden. Zu jedem Thema schrieben wir einen Hefteintrag, lösten Arbeitsblätter und wendeten das Gelernte in Spielen an. Zusätzlich hatten wir die Gelegenheit, uns in ein frei gewähltes Thema zu vertiefen. Ab dem 22. April bereiteten wir uns auf ein Musical vor. Zusammen mit der Begabtenfördergruppe Allschwil studierten wir ein englisches Musical ein. Unsere

Lehrerinnen schlugen uns das Musical «Help from friends» vor. Darin handelt es sich um Kinder, welche laut im Park spielen und deshalb in Roboter verwandelt werden. Ihre Freunde schaffen es schliesslich, sie zurück zu verwandeln. Einige Rollen änderten wir selber ab oder schrieben sie ganz neu. Das Musical und der anschliessende Apéro waren ein voller Erfolg.

Lynn, Tristan, Rebecca, Luc, Georg, David und Francis

GirlsPoolNight 2009

Mit einem tollen Programm feiert die GirlsPoolNight, der Sommer-Event für Mädchen, am Freitag, 19. Juni von 17.30 bis 22.30 Uhr bereits die achte Auflage. Die Veranstalterinnen von Leben in 2 Welten erwarten auch dieses Jahr zahlreiche Teilnehmerinnen.

Am Freitag, 19. Juni heisst es wieder Girls Pool Night. Der Anlass für Mädchen findet im Binninger Sonnenbad St. Margarethen von 17.30 bis 22.30 Uhr statt und ermöglicht spielerisches und genussvolles Erleben und Experimentieren in einem ungezwungenen, gemeinschaftlichen Rahmen. Veranstalterin des Anlasses ist die Fachgruppe «Leben in 2 Welten». Der Eintritt ist gratis.

Zu den Angeboten gehören neben dem leckeren und gesunden Buffet Workshops rund um das Thema Wohlfühlen (Gesichtsmasken, Massage), Styling (Schminken, Frisieren, Nagelkosmetik, Bodypainting), viel Sport (Tanz, Wassersport, Bewegungsspiele) und Prävention (u.a. Ernährungsberaterin, Hebamme, HIV-Prävention). Um dem immer grösser werdenden Andrang von Besucherinnen gerecht zu werden,

können die Mädchen dieses Jahr an jedem Workshop selbst partizipieren. Das heisst, es besteht die Möglichkeit, sich unter Anleitung einer Fachfrau gegenseitig zu frisieren, zu schminken, zu massieren etc.

Für die Realisierung des Anlasses ist es stets eine Herausforderung, die nötigen Gelder aufzubringen. In diesem Jahr wird der Anlass von der Gesundheitsförderung Basel-Land und der Gesundheitsförderung Basel-Stadt finanziert. Beide Partnerinnen unterstützen die GirlsPoolNight seit einigen Jahren. Auch die Basler Freizeitaktion sowie der Verein offene Jugendarbeit Baselland und Region leisten einen namhaften finanziellen Beitrag. Zudem darf die Veranstaltung einmal mehr zu sehr günstigen Bedingungen von vitaswiss im Sonnenbad stattfinden. In der Fachgruppe Leben in 2 Welten sind Jugendarbeiterinnen aus Basel und der Region zusammengeschlossen. Mit der GirlsPoolNight wollen die Organisatorinnen weibliche Traditionen und Rituale beleben und mit Aufklärung und Gesundheitsförderung verbinden.

Dreiland-Ferienpass 2009

Auch in diesem Jahr wird der Dreiland-Ferienpass für Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 16 Jahre abgegeben. Er ist ab sofort zu den üblichen Schalteröffnungszeiten am Empfang der Binninger Gemeindeverwaltung erhältlich.

Mit dem Pass können die Kinder ein reichhaltiges Angebot in den Bereichen Sport, Kultur, Naturerlebnisse und Ausflüge nutzen. Der Pass kostet 35 Franken für Kinder aus den beteiligten Gemeinden (45 Franken für alle anderen Kinder). Er ist gültig vom Samstag,

27. Juni bis Sonntag, 13. September. Wichtig ist, dass sie beim Kauf ein aktuelles Passfoto mitbringen.

Das Grundangebot kann während der ganzen Zeit genutzt werden. Bei den Kreativangeboten ist eine Anmeldung erforderlich, und bei gewissen Angeboten wird auch ein Unkostenbeitrag verlangt. Am Empfang der Gemeindeverwaltung erhalten Sie ebenfalls das umfassende Programm mit der gesamten Angebotspalette. Mit dem Programm können Sie sich über alle Einzelheiten informieren.

Musikschule Binningen-Bottmingen

Pop-Konzert

Freitag, 19. Juni 2009, 19.00 Uhr, Kronenmattsaal, Binningen.

Ein Crossover-Project der Musikschule Binningen-Bottmingen mit einer Mischung aus Klassik, Jazz und Pop. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Eintritt frei, Kollekte.

Musikschule Binningen-Bottmingen

Vortragsabend Saxophon

Freitag, 19. Juni 2009, 18.15 Uhr, in der Aula im Spiegelfeldschullhaus, Binningen.

Mit Schülerinnen und Schülern der Saxophonklassen von Thomas Achermann.

Vortragsabend Violine

Montag, 22. Juni 2009, 18.30 Uhr, im Bereitstellungsraum (Kronenmatt), Binningen.

Mit Schülerinnen und Schülern der Violineklasse von Mareike Wormsbächer.

Vortragsabend Violine

Donnerstag, 25. Juni 2009, 18.30 Uhr, im Bereitstellungsraum (Kronenmatt), Binningen.

Mit Schülerinnen und Schülern der Violineklasse von Sibylle Moor.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kursprogramm

Ferien-Schwimmkurse für Kinder im Gartenbad Bottmingen

Die Sommerferien nahten, und somit auch wieder der Beginn der traditionellen Ferien-Schwimmkurse im geheizten und nach den umfangreichen Um- und Neubau-Arbeiten vom letzten Jahr nun wieder uneingeschränkt benutzbaren (Restaurant!) Gartenbad Bottmingen.

Auch diesen Sommer stehen wieder zwei Kursdaten zur Auswahl: Kurs 1 dauert vom 29. Juni bis zum 10. Juli (Ferienwochen 1 und 2), Kurs 2 vom 27. Juli bis zum 7. August (Ferienwochen 5 und 6). In den beiden Kursen werden die Kinder im Alter von ca. 3.5 bis 14 Jahren von etwa 25 engagierten und kompetenten Leiterinnen und Leitern betreut und unterrichtet, von denen die Mehrzahl bereits in früheren Jahren ein oder mehrere Male an den Kursen mitgewirkt hat.

Die Kinder werden sowohl auf spielerische Weise als auch in niveaugerechten Übungen mit dem Element Wasser vertraut gemacht (die Kleinsten) bzw. in Grundlagen und Technik des Schwimmens (Fortgeschrittene) eingeführt. Während zwei Wochen,

jeweils Montag bis Freitag, besuchen die Kinder, jeden Morgen zur selben Zeit, die insgesamt 10 Lektionen in ihrer Schwimmklasse und werden am Ende des Kurses für ihren Einsatz mit einem der beliebten Schwimm-Abzeichen belohnt! Der Kursbeitrag beträgt 80 Franken pro Kind.

Für ganz Spätentschlossene und auch diejenigen, die das Anmeldeformular in den Kindergarten- und Primar-Klassen mit etwas Verspätung oder gar nicht erhalten haben sollten, gibt es auch für Kurs 1 noch freie Plätze! Für Kurs 2 ist erst am 20. Juli Anmeldeschluss!

Anmeldeformulare sind im Gartenbad Bottmingen erhältlich oder können auf Wunsch per Mail zugestellt werden (schwi-bo@bluemail.ch); ausserdem besteht die Möglichkeit, das Formular über die Homepage von Bottmingen zu erhalten (siehe unter www.bottmingen.ch/Dorfleben/Freizeit/Gartenbad). Für weitere Informationen können Sie uns gerne unter der Schwimmkurs-Nr. 079 / 734 32 00 oder per Mail (schwi-bo@bluemail.ch) kontaktieren.

Unser Team wünscht allen Kindern und Angehörigen einen schönen, sonnigen Ferien-Schwimmkurs!

Binninger Anzeiger online

**Wir reisen mit Ihnen in die Ferien:
www.binningeranzeiger.ch
Ab Mittwochabend die aktuelle Zeitung
lesen, egal wohin Sie reisen!**

Aus dem Landrat

Aktuelles aus dem Landrat

Über die Solidarität unter den Gemeinden

Beratungen zum neuen Finanzausgleich

Es gibt reichere und ärmere Gemeinden, grosse Unterschiede bei den Gemeindesteuern und besondere Aufgaben, die nur bestimmte Gemeinden belasten. Laut Kantonsverfassung muss der Kanton für ausgewogene Verhältnisse in der Steuerbelastung sowie in den Leistungen der Gemeinden sorgen. Dies soll mit dem sogenannten Finanzausgleich sichergestellt werden.

Der Landrat beriet an seiner letzten Sitzung die Revision des Finanzausgleichsgesetzes.

Fasst man Kantons- und Gemeindeausgaben zusammen, macht der Anteil der Gemeindeausgaben knapp 30% aus. Allerdings sind im bisherigen System gewisse Gemeinden überproportional stark belastet – z.B. bei der Sozialhilfe, während andere deutlich «profitieren». Gewisse Gemeinden konnten sich bisher

einen tiefen Steuersatz leisten auf Kosten von nahen und grossen Gemeinden, die Zentrumsleistungen erbringen. Ziel der Revision soll es sein, eine Umverteilung zu schaffen – im Sinne eines Ausgleichs der Ressourcen und einer Abgeltung für Sonderlasten. Die Sonderlasten werden zum Beispiel in den Bereichen Bildung und Sozialhilfe abgegolten.

Das neue Gesetz wurde mit Gemeindevetretern ausgehandelt und widerspiegelt ein hohes Mass an Solidarität unter den Gemeinden. Der Landrat will an dieser Konsenslösung vorläufig nichts ändern, um sie nicht zu gefährden. Noch sind nicht alle Ausgaben der grösseren Gemeinden (z.B. Spitex, Musikschule) gerecht verteilt.

Es gilt, die Auswirkungen des neuen Gesetzes aufmerksam zu beobachten und allenfalls nach 2 bis 3 Jahren Korrekturen anzubringen.

Marc Joset, Landrat

Politik

EVP Leimental-Allschwil

Vitamin E-Veranstaltung



EVP BL: Diskussionen mit den Landräten Paul Rohrbach und Thomi Jourdan im Vordergrund

Die Evangelische Volkspartei EVP gehört zwar nicht zu den grossen Parteien, dennoch durfte sie in den letzten Jahren auch im Kanton Baselland einige Erfolge feiern. Mehr Stimmenanteil und aus Binningen ein zusätzliches Mandat bei den letzten Landratswahlen, mehrere zusätzliche Gemeindegemeinschafts- oder Einwohnerratsmandate bei den Gemeindevahlen und in Muttens der erste Gemeinderatssitz im Kanton. Grund genug, motiviert und mit Optimismus die anstehenden Fragen für eine erfolgreiche Weiterentwicklung zu bearbeiten.

Unter dem Titel «Vitamin E» veranstaltete die kantonale EVP in Muttens eine Impulsveranstaltung für Sektionsvorstände und MandatsträgerInnen. Land- und Gemeinderat Thomi Jourdan moderierte ein vielfältiges und ergebnisreiches «World-Café», an dessen Ende die zahlreichen TeilnehmerInnen eine ganze Reihe konkreter Schritte beschlossen haben, die ihrerseits dazu beitragen sollen, dass die EVP erfolgreich auch in Zukunft klingende Zwischentöne ins zuweilen klirrende Polit-Konzert einbringen kann.

Urs von Bidder, Präsident EVP BL

CVP Binningen besucht Nationalrätin Kathrin Amacker



In der Sommersession von National- und Ständerat reiste eine stattliche Gruppe Binningerinnen und Binninger nach Bern. Auf Einladung der Binninger CVP-Nationalrätin Kathrin Amacker konnten wir das neu renovierte Bundeshaus besichtigen und die Verhandlungen des Nationalrats auf der Tribüne verfolgen. Viel Interessantes aus dem Alltag im Parlament und in Bundesbern erfuhren wir in der Diskussionsrunde mit unserer Nationalrätin.

Agathe Schuler Binningen

Veranstaltungen

Freitag, 19. Juni

Binniger Wuchemärt →

Wuchemärt: Jeden Freitag 8.30 bis 11.00 Uhr am Kronenweg (beim Kronenmattsaal). Angebot: Gemüse, Obst, Eier, Honig, Quark, Getreide, Backwaren, Holzofenbrot aus lokalem, z.T. biologischem Anbau.

Montag, 22. Juni

Wanderung Birsigspatzen

13.00 Uhr SBB - Gelterkinden - Anwil - Buschberg - Anwil, Rundwanderung, Gelterkinden, SBB.

Auskunft erteilt: Hans Krauer, Telefon 061 421 83 83.

Gemeindebibliothek Binningen

Auch während der Schulferien geöffnet!

Ein Hörbuch für die lange Autofahrt, ein Taschenbuch für die Velosacoche, eine DVD für das private Openair-Kino im Garten: Sie können auch während der Sommerferien bei uns Nachschub holen!

Die Bibliothek ist während der Sommerferien vom 28. Juni bis 9. August 2009 jeden Montag und Mittwoch von 15.00 bis 19.00 geöffnet.

Sonnige, entspannte und erholsame Wochen wünscht Ihnen

das Bibliotheksteam

Ludothek Binningen

Sommerferien 2009



Bereits ist es wieder soweit: Die von vielen herbeigesehnte grosse Reisezeit steht vor der Tür, nämlich die Sommerferien! Diese dauern von Montag, 29. Juni 2009 bis Sonntag, 9. August 2009. Während dieser Zeit hat die Ludothek Binningen immer nur am Montag, von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet.

Vor ein paar Wochen haben wir für grosse und kleine Kinder wieder viele neue Spiele eingekauft. Dabei haben wir festgestellt, dass es einige der bekannten und beliebten Gesellschaftsspiele nun auch in einer Reiseversion gibt (siehe Foto). Meistens sind die Reisekoffer ja ohnehin zum Platzen voll und können nur noch mit vereinten Kräften geschlossen werden. Für so eine kleine Spielschachtel aber findet man doch noch irgendwo eine freie Stelle. Die Reiseversion weicht in der Regel etwas von der Originalausgabe ab, damit sie handlicher ist. Am Beispiel des Spieles Pitsch-Platsch Pinguin möchten wir Ihnen das aufzeigen: Bei der grossen Ausgabe müssen die Pinguine auf einem wackligen Eisberg stehen können, ohne herunter zu fallen. Bei der Reisevariante muss der Pinguin von

Eisscholle zu Eisscholle hüpfen. Allerdings sind auch diese sehr wacklig, da man sie auf kleine Holzzyylinder legen muss. Das Spiel aber braucht insgesamt viel weniger Platz.

Aber auch sonst haben wir viele kleine handliche Spiele zum Mitnehmen und wer zuhause bleibt, findet sicher bei den grossen Spielsachen etwas nach seinem Geschmack.

Ab Montag, 10. August 2009 haben wir wieder wie gewohnt geöffnet. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.ludothek-binningen.ch.

Wir wünschen allen eine schöne, sonnige und glückliche Sommerzeit.

Das Team der Ludothek Binningen

Vorschau

Verein Ökogemeinde Binningen

Wuchemärt

Liebe Marktbesucherinnen und Marktbesucher

Der Wochenmarkt ist ja bekanntlich nicht nur ein Ort für Einkäufe von gesunden, grösstenteils biologischen, landwirtschaftlichen Erzeugnissen aus der Region, sondern auch eine Begegnungsstätte der besonderen Art. Jung und Alt treffen sich, vor den Ständen wird rege geplaudert, über Kindererziehung, Politik und vieles Andere diskutiert, es werden Rezepte und Gartentipps ausgetauscht und neue Bekanntschaften geschlossen. All dies ist ebenso wichtig, wenn nicht wichtiger, als der primäre Sinn des Wochenmarktes: das Einkufen an sich. Apropos Rezepte! Ich möchte Ihnen eines, das ich letzte Woche von einer Kundin erhalten habe und sogleich mit Erfolg ausprobiert habe, nicht vorenthalten: Spargeln knapp weich garen, Blätterteig auswallen (oder einen bereits ausgewallten verwenden...), halbieren, eine Hälfte mit Rohschinken belegen (zwischen den Tranchen und an den Rändern Abstand lassen), ein Bündel Spargeln darauf legen, würzen, mit Rohschinken decken, Parmesan darüber streuen, den Teig ringsher-



um und zwischen den Spargel-Rohschinken-Päckli mit verklopftem Ei bestreichen, die zweite Blätterteig-hälfte darüberlegen, zwischen den Päckli durchschneiden, so dass kleine Kissen entstehen, an den Rändern die Teige zusammendrücken, die Kissen mit dem restlichen Ei bepinseln, mit einer Gabel einstechen und ab in den Ofen damit (ca. 200 Grad, bis die Kissen schön braun und luftig sind). Tönt komplizierter als es ist und schmeckt zusammen mit einem gemischten Salat aber wirklich köstlich.

Diese Woche sind übrigens die Bewohner der «Förderstätte am Schlosspark» am Spezialstand mit feinen, selber hergestellten Backwaren. Also dann, bis am Freitag am Kronenweg, zwischen 08.30 und 09.00 Uhr. *ra*

Kinder-Schwimmkurse

Sommerferien 2009 Gartenbad Bottmingen (geheizt)

- Kurs 1: **29. Juni - 10. Juli** (Wochen 1 und 2)
- Kurs 2: **27. Juli - 7. August** (Wochen 5 und 6)
- Für Kinder von ca. 3.5 - 14 Jahren
- Mo - Fr tägl. 1 Lektion am Morgen
- Kosten: **Fr. 80.-** pro Kind
- Anmeldeformulare: im Bad oder per Mail (schw-bo@bluewin.ch) oder www.bottmingen.ch («Gartenbad»)
- Auskunft: Tel. 079 / 734 32 00

Brockenhaus in Binningen

Postgasse 13, Binningen

- Wir bieten:
- faire Preise
 - Haus- und Geschäftsräumungen besenrein
 - Reinigungs-Team
 - günstige Umzüge
 - Sperrgutentsorgung
 - alles Brauchbare holen wir gratis ab
 - Ankauf von antiken Möbeln, Teppiche
 - Transporte
 - Räumungen (gegen Ihre schönen Sachen fast gratis)

300 m2 Ausstellungsfläche, Verkauf von gebrauchten und antiken Möbeln.

Ihr Einkaufsparadies für Flohmarktartikel, Bilder, Teppiche, Schallplatten, Lampen, Wohnzimmer-, Schlafzimmerelemente, etc.

Montag bis Freitag, 10.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30 Uhr
Samstag, 10.00 - 16.00 Uhr 5 Autoparkplätze
Tel. 061 / 421 63 81 Natel 076 / 545 92 36
Wir unterstützen die Krebsforschung Schweiz

Zu verkaufen an der Kernmattstrasse 23 in Binningen:
Bastelraum mit Waschtrog: CHF 42'000.-
Autoeinstellplätze: CHF 38'000.-
Anfragen unter Tel. 079 237 10 90

Inserate- und Textschluss:
Montag, 12.00 Uhr!

birsig-buchhandlung

Häne & Co.
Hauptstrasse 104
CH-4102 Binningen
Tel & Fax 061 421 48 00
birsigbuchhandlung@bluewin.ch

Geänderte Öffnungszeiten während der Sommerferien:
Dienstag - Freitag, 9.00 - 12.00 und 16.00 - 18.30
Samstag, 9.00 - 16.00
Montag geschlossen

SUNNENSTOREN UND TÜR
CHRISTIAN SCHWABE

Bruderholzstrasse 54 4153 Reinach
E-Mail: christian.schwabe@bluewin.ch
www.sonntor.ch

Garagentore - Garagentorantriebe
Haustüren aus Aluminium
Sonnentore und Wetterschutz
Neu! Jetzt auch Treppenlifte

Reparaturen

Kidstalk Helpline
www.kidstalk.ch

gute Noten sind keine Hexerei!
NACHHILFE
Schuljahr 09/10
JETZT BUCHEN!
Tel. 061 421 80 75

Schloss
BINNINGEN

Ein Glas Wein in unserer neuen Weinstube? Weitere Informationen finden Sie auf www.schlossbinningen.ch

Schlossgasse 5 | 4102 Binningen
www.schlossbinningen.ch
Tel +41 61 425 60 00

Guthauser & Sohn
Malergeschäft

Bottmingerstr. 94, 4102 Binningen
Telefon 061 421 26 46

Blumenstrasse 16, 4102 Binningen
Telefon 061 421 33 44

www.guthauser-sohn.ch

Probleme mit der Steuererklärung?
Rufen Sie uns an!

ANTENEN TREUHAND

Binningen	Allschwil
Baslerstr. 50	Langmattweg 36
4102 Binningen	4123 Allschwil
061 / 421 88 10	061 481 48 28

Trauerdrucksachen

in kürzester Zeit erhältlich bei:

Buchdruckerei Lüdin AG

Kirchweg 10, 4102 Binningen,
Tel. 061 421 25 80

GLASER
Schlosserei + Schmiede
Binningen

Hohlegasse 17 Telefon 421 41 49

Schlosser, Kunstschlosserarbeiten
und Reparaturen

BINNINGEN

An der Rottmannsbodenstrasse 131 per 1. September 2009 oder nach Übereinkunft

3 1/2 Zimmerwohnung im 1. OG

Parkett im Wohnzimmer, Eltern- und Kinderzimmer Laminat, Geschirrspüler, Balkon
Miete Fr. 1'360.- + Nebenkosten, ein Parkplatz kann dazu gemietet werden

TREUHAND GERBER + CO AG
3360 Herzogenbuchsee, Tel. 062 956 66 17
www.treuhand-gerber.ch

WIDLER AG

I ; 6 > 7 D 7 > 7 = FDA 3 9

Elektro-Installationen Neu- und Umbauten Netzwerke, IT-Support Telematik	Elektro-Planung Unterhalt, Reparaturen + Service Fachgeschäft für Leuchten und Haushaltsapparate
Oberwilerstrasse 2 Tel. 061 421 40 42 Fax 061 421 41 47	4102 Binningen Tel. Laden 061 423 83 37 E-Mail: info@widler-ag.ch

HISTO
TV- UND HEIMBEDARF AG

Wir führen sämtliche Klein elektro-Haushaltsgeräte und beraten Sie gerne

Preisvergleich lohnt sich!
IHR FAIRER PARTNER

Wettsteinplatz 8 - 4050 Basel - Telefon 061 693 00 10
Fax 061 693 00 12 - www.histo.ch - histo@histo.ch

THEO HELLER
MALERATELIER
4102 BINNINGEN
☎ 061 421 71 75 Fax 061 421 72 18
im Internet: www.theoheller.ch

GEHRIG
PARKETT

Neuerlegungen
Schleifen und Versiegeln
Reparaturen
Um- und Neubauten

Gehrig Parkett | Binningen
info@gehrigparkett.ch
Tel. 061 423 97 96 | Fax 061 423 97 95

Ihr Ansprechpartner
für Erdgas

Ernst Musa
zuständig für Beratung und Verkauf
in Binningen
Telefon 061 275 51 45

IWB
Beratung/Verkauf
Margarethenstrasse 40, 4002 Basel
E-Mail: ernst.musa@iwb.ch
www.iwb.ch

erdgas



Gratulation

Guthauser & Sohn
Malergeschäft

Wir sind stolz berichten zu dürfen, dass unser Lehrling Pascal Born, den 1. Preis beim diesjährigen Lehrlingswettbewerb des Malermeisterverbands des Kantons Baselland gewonnen hat. Hier sehen wir, dass unsere Arbeit Früchte trägt. Herzliche Gratulation.

Guthauser & Sohn Malergeschäft
Dominic Guthauser

Per sofort oder nach Vereinbarung zu vermieten, **neu renovierte**, helle sonnige

3½-Zi-Wohnung 85 m²

an zentraler Lage in Binningen, optimale Verbindungen zu allen öffentl. Verkehrsmitteln

Miete Fr. 2'000.00 plus NK Fr. 180.-

Mit Lift, im 1.OG, 2 grosse Balkone, neue mod. Einbauküche, neues Bad, Dusche, sep. WC, Parkettböden, Kellerabteil, Parkplatz in hauseigener Einstellhalle (zus. mietbar)

Auskunft Frau Ott Tel. 061/421 22 84

Impressum

Binninger Anzeiger

Wochenzeitung mit Amtlichen Publikationen der Gemeinde Binningen

Auflage 8500

Erscheinungstag Donnerstag

Verteilung in Binningen durch eigene

Verträger, übrige Orte per Post

Inserateschluss Montag, 12.00 Uhr

Verlag, Redaktion und Satz

Buchdruckerei Lüdlin AG, Binningen

Kirchweg 10, CH-4102 Binningen

Telefon +41 (0)61 421 25 80

Fax +41 (0)61 421 56 36

E-Mail: redaktion@binningeranzeiger.ch

Internet: www.binningeranzeiger.ch

Druck

Lüdlin AG, Liestal

Inserateannahme

Redaktion und Annoncen

Texte, Berichte und Leserbriefe

sind zu senden an die Redaktion. Für nicht angeforderte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Druckmaterial und Manuskripte

Datenträger: Diskette, Zip 100, Zip 250, CD-Rom, per Mail od. nach Absprache; Texte als Textfile gespeichert; Inserate als PDF, EPS oder nach Absprache.

Insertionstarife per mm

1 sp. mm Annoncen Fr. -.78

1 sp. mm Reklame Fr. 2.45

1 sp. mm erste Seite Fr. 3.80

Chiffregebühr Fr. 12.00

Farbzuschläge gemäss Dokumentation

alle Preise zzgl. 7,6 % MWST

Nutzbreiten Annoncen

1sp. 27 mm, 2sp. 56 mm, 3sp. 85 mm,

4sp. 114 mm, 5sp. 143 mm, 6sp. 172 mm,

7 sp. 201 mm, 8sp. 230 mm, 10sp. 288 mm

Nutzbreiten Reklame und erste Seite

1sp. 56 mm, 2sp. 114 mm, 3sp. 172 mm,

4sp. 230 mm, 5sp. 288 mm

Abschlüsse und Rabatte

gemäss Dokumentation (zu beziehen bei der Redaktion oder über unsere

Webseite)

Abonnement

Fr. 55.20 zzgl. 2,4 % MWST im Inland

Abo Ausland auf Anfrage

Lesetipps der Birsig-Buchhandlung Binningen

Belletristik

Bader, E., Anna von Rötteln

Burg Rötteln 1409: Nur Markgräfin Anna von Freiburg erkennt die wahren Feinde ihres Gemahls im blutigen Ränkespiel des machthungrigen Basler Bürgermeisters Rotberg und des eigensüchtigen Landvogts der habsburgischen Herzogin Katharina.

Augstburger, U., Graatzug

Anfangs der Sechzigerjahre bricht die neue Welt ins Walliser Bergdorf Plon ein: Mit einer Staumauer so hoch wie der Eiffelturm schliessen die Elektrischen die Furggerlücke. Der Schatten der Mauer legt sich über das Tal. Das

Seegut, der Hof der alteingesessenen Familie Rothen, wird geflutet.

Lappert, R., Die Gesänge der Verlierer

Mitreissend und mit trockenem Humor erzählt Rolf Lappert, Schweizer Buchpreisträger 2008, von gescheiterten Aufbrüchen und der beharrlichen Überlebenskraft einiger Helden, die keine sind.

Michaels, A., Wintergewölbe

Vielleicht liegt es an der Weite der kanadischen Landschaft, in der sie geboren wurde, fest steht, Anne Michaels ist eine unvergleichliche Kartographin des menschlichen Gefühls.

Fitzgerald, F.S., Der Grosse Gatsby

Seine schreibenden Zeitgenossen erkannten den Stellenwert dieses Buches sofort. Und spätestens seit der Verfilmung mit Mia Farrow und Robert Redford (1974) gilt Der grosse Gatsby als F. Scott Fitzgeralds unumstrittenes Meisterwerk.

McCall Smith, A., Blaue Schuhe für eine Kobra

Die «Miss Marple» Botswanas löst einen neuen Fall. Mma Ramotswe betreibt die erste und einzige Frauendetektei Botswanas. Ihre Fälle reichen von Erpressung über Medikamentenbetrug bis hin zu Untreue. Mit Menschenkenntnis und Fingerspitzengefühl findet sie für alles eine Lösung.

Binninger Anzeiger

Aktionswoche für Aktionen und Rabatte

50% Rabatt

auf alle Inserate mit Aktions- oder Rabatt-Angeboten

Angebot gültig für die Ausgaben vom 2., 9. und 16. Juli 2009

Jetzt buchen:

061 421 25 80 oder redaktion@binningeranzeiger.ch

Kirchliches



Nachruf

Bim AOBB läuft NÜT me

Unser musikalischer Leiter, Gründer des AOBB, Musiklehrer und leidenschaftlicher Musiker ist leider gestorben und hinterlässt eine riesige Leere.

Da das AOBB seit dem Jubiläumsjahr 2008 nur noch aus einem Quartett bestand hatten wir beschlossen, im November ein Abschiedskonzert für unsere Fans zu geben und das AOBB danach einschlafen zu lassen.

Das Schicksal wollte es anders. Kurts Akkordeon ist verstummt, aber seine Musik wird weiterleben. Viele schöne Erinnerungen an Konzerte, Wettspiele und gesellige Stunden werden uns Kurt für immer lebendig im Gedächtnis erhalten. Unzählige Musikschülerinnen und Schüler, Kinder wie Erwachsene werden seine Musik weitertragen.

Akkordeon Orchester
Binningen Bottmingen

Filmclub zeigt
der Sternwanderer

Am Freitag den 19. Juni 2009 zeigen wir im katholischen Pfarreizentrum in Binningen (Margarethenstrasse 32) den Fantasyfilm «Der Sternwanderer»

Im bescheidenen Dörfchen Wall steht auf einer Wiese eine Mauer. In der Mauer klafft ein Lücke. Wer durch diese Lücke geht, betritt das Reich von Stormholt. In Stormholt gibt es mutige

In Psalm 50,23 steht: «Wer Dank opfert, der preist mich; und das ist der Weg dass ich ihm zeige das Heil Gottes».

Binninger Gebet

Prinzen, böse Hexen und Blitzefänger in ihrem fliegenden Luftschrift. Und genau diese Welt betritt Tristan, ein junger Verliebter, der seiner Geliebten einen gefallenen Stern als Beweis seiner Liebe bringen möchte. Doch er findet mehr als nur einen Stern. Er findet ein spannendes Abenteuer, welches aus ihm einen reifen Mann macht.

Der Film, den wir für Kinder ab ca. 12 Jahren empfehlen, beginnt um 19.00 Uhr und endet gegen 21.30 Uhr. Der Eintritt kostet 5 Franken und ist gültig für alle weiteren Filme in diesem Jahr. Pausensnacks und Getränk sind kostenlos.

Christian Dubach,
im Namen des Filmclub-Teams

Kinderkirche

Rundum satt?! – Essen und Trinken in der Bibel.

Samstag, 20. Juni 2009, 9.00 bis 11.00 Uhr in der Kirche Bottmingen. Es geht weiter mit einer Geschichte, in der das Essen eine besondere Rolle spielt.

Dieses Mal steht ein grosses Fest im Mittelpunkt, das fast traurig geendet hätte, wäre da nicht ein Wunder geschehen über das wir heute noch staunen.

Neben dem Hören der Geschichte werden wir auch wieder viel Zeit zum Singen, Spielen und kreativem Tun haben – das Znüni wird natürlich auch nicht fehlen.

Die weiteren Daten der Kinderkirche findet man auf den Aushängen und Flyern in unseren Kirchenräumen oder im Halbjahresplan der Familien- und Kinderangebote. Es sind Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter eingeladen. Weitere Auskünfte bei Pfrn. Franziska Eich Gradwohl, Telefon 061 425 70 55, franziska.eich@kgbb.ch.

Für das Kinderkirche-Team
Franziska Eich Gradwohl

Herzliche Einladung zur
Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 25. Juni, 20 Uhr
Kirchgemeindehaus Paradies.

Die Traktanden sind: Protokoll der KGV vom 20.11.2008; Rechnung 2008; Revisorenbericht; Jahresberichte; Wahlen Amtsperiode 2009 bis 2012: Revisoren und Mitglieder Wahlbüro; Kreditantrag; Sanierung Parzellenstützmauer; Bauabrechnung Aussenrenovation St. Margarethenkirche; Bauabrechnung Neue Verwaltung; Umwelthandbuch; Diverses.

Das Mitteilungsblatt mit den näheren Angaben und den Jahresberichten haben Sie mit dem Kirchenfenster EXTRA erhalten. Herzlich lädt ein Ihre Kirchenpflege.

Der Clown sagte nein

Im Gottesdienst für Gross und Klein vom 21. Juni 2009, 10.00 Uhr in der Paradieskirche erzählen wir die Geschichte eines Clowns, der nicht mehr als Clown auftreten wollte. Doch was soll er stattdessen tun? In diesem Gottesdienst wird zudem Jan Hirt getauft. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sabine Brändlin, Pfrn. und Team

Das letzte Mal vor den Sommerferien:

Mittagstisch für Jugendliche

In den Jugendräumen der Bottminger Kirche.

Am 22./23.6 dreht sich alles um die «Wurst», Salat und Dessert dürfen natürlich auch nicht fehlen. Warmes Essen gibt es ab 12.30 Uhr. Wer beim Kochen mithelfen möchte, ist ab 11.30 herzlich willkommen.

Nach dem Essen gibt es die Möglichkeit, auf gemütlichen Sofas zu chillen oder mit Töggeli und anderen Spielen die Mittagspause zu verbringen.

Um den Einkauf besser planen zu können, bitten wir um eine Anmeldung bis zum Vorabend bei Stefanie Diez (Jugendarbeiterin der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen) unter der Telefonnummer 061 425 70 56 (Anrufbeantworter ist geschaltet). Der Unkostenbeitrag ist sechs Franken.

Kirchenzettel

Reformierte
Kirchgemeinde
Binningen-Bottmingen

Samstag, 20. Juni

Kirche Bottmingen
09.00 - 11.00 Kinderkirche
Pfr. Franziska Eich Gradwohl
und Vorbereitungssteam

21. bis 27. Juni

Amtswoche
Pfrn. Sabine Brändlin, Tel. 061 422 10 55

Sonntag, 21. Juni

Gottesdienste
09.30 Kirche Bottmingen
Gottesdienst zum
Flüchtlingssonntag mit Taufe,
Pfr. Hans Rapp
10.00 Paradieskirche
Gottesdienst für Gross und Klein
Pfrn. Sabine Brändlin und Team

Montag, 22. Juni

Kirche Bottmingen
11.30 - 14.00 Mittagstisch
für Jugendliche, Stefanie Diez
Kirche Bottmingen
19.30 - 21.00 offene Meditationsgruppe

Dienstag, 23. Juni

Kirche Bottmingen
11.30 - 14.00 Mittagstisch
für Jugendliche, Stefanie Diez

Donnerstag, 25. Juni

20.00 Kirchgemeindehaus Paradies
Kirchgemeindeversammlung

Freitag, 26. Juni

Kirche Bottmingen
(Jugendräume)
16.00 - 18.00 Entdeckernachmittag
Stefanie Diez

Samstag, 27. Juni

Kirche Bottmingen
11.30 - 13.15 Suppentag

Röm.-Kath. Kirchgemeinde
Binningen-Bottmingen

Samstag, 20. Juni

17.45 Messfeier in Bottmingen

Sonntag, 21. Juni

10.30 Messfeier

Dienstag, 23. Juni

09.15 Messfeier / Frauengottesdienst
19.30 Rosenkranz

Mittwoch, 24. Juni

14.00 Ökum. Gottesdienst in der
Alterssiedlung Schlossacker
15.00 Ökum. Gottesdienst im
Altersheim Langmatten

Mitteilungen

Das Kirchenopfer nehmen wir auf für die Flüchtlingshilfe der Caritas Schweiz. Besten Dank.

Zivilstand

Todesfälle

Doppler Hilda, geb. 25. Dezember 1919, von Witterswil (SO), Schafmattweg 67B, Binningen.

BESTATTUNGEN
HANS HEINIS AG

Telefon 061 421 86 47

Hauptstrasse 32

4102 Binningen

Bestattungsunternehmen

Hans Kopp & Sohn

Tel. 061 425 66 00

Schafmattweg 12

4102 Binningen

André Kopp-Bürgin

Bestatter mit eidg.

Fachausweis

**Mit unserer neuen Digitaldruckmaschine
bleiben Ihnen keine Wünsche offen!**

bunt, schnell, preisgünstig und in hoher Qualität

Visitenkarten, Flyer,
 Prospekte, Vereins-/Programmhefte,
 Plakate, Urkunden, Diplome,
 Hauszeitungen für Firmen,
 kleinere Auflagen Bücher und Gedichtbände,
 Garnituren auch in kleinen Auflagen,
 Einzahlungsscheine, Geburts- und Vermählungskarten,
 Trauerdrucksachen, Neujahrs- und Weihnachtskarten,
 Etiketten, Magnetgummiplatten,
 Trägerfolien für T-Shirts,
 personalifizierte Aufträge aller Art und vieles mehr

Neu bei uns: Copyshop

im Stundenservice
 für schnelle Kopien Ihrer Unterlagen

seit 1872

Buchdruckerei Lüdin AG, Binningen

**Herstellung von sämtlichen Drucksachen
 in Buch-, Offset- und Digitaldruck
 von der Gestaltung bis zum fertigen Produkt.**

Kirchweg 10 · 4102 Binningen (Parkplätze direkt vor dem Haus)
 Telefon 061 421 25 80 · Fax 061 421 56 36

E-Mail: redaktion@binningeranzeiger.ch · www.binningeranzeiger.ch